

**Projekt Nr. 4**

**Aufsuchende Beratung für zugewanderte Frauen**

**Träger:** Evangelische Bildung Reutlingen, Pestalozzistr. 54,  
72762 Reutlingen

**Ansprechpartner:** Frieder Leube

Frauen mit Migrationshintergrund, die auf der Münsinger Alb leben, sind die Hauptzielgruppe des Projekts. Dies sind zum Beispiel Frauen, bei denen ein Familiennachzug vollzogen ist. Offen ist das Projekt jedoch allgemein für alle Frauen, bei denen erschwerte Bedingungen zum Arbeitsmarkt vorliegen. Ziel des Projektes ist Bildungs- und Informationsarbeit für die betroffenen Frauen. So kann es z. B. auf bestehende Hilfen verweisen oder eine Brückenfunktion zu Behörden wie z. B. dem Job-Center wahrnehmen. Doch auch Erziehungsfragen, Partnerschaftsfragen, Frauenthemen und Bildungsthemen können thematisiert werden.

Ein besonders Spezifikum an dem Projekt ist das Anknüpfen und der Ausbau bestehender Netzwerke.

Den Schwerpunkt des Projekts stellt der mobile Dienst der Projektleiterin dar. Für die Stelle der Projektleitung wird eine 50%-Stelle wegen der zweitaufwändigen aufsuchenden Arbeit und der Netzwerkarbeit für unabdingbar gehalten. Eine Projektlaufzeit von 3 Jahren ist wegen des Aufbaues eines neuen Netzwerks notwendig.

**Finanzierungsübersicht:**

Gesamtkosten: 102.360 EUR für 2,5 Jahre.

Zusagen über Kultusministerium für 2 Jahre über 75.000 EUR

Träger und Kooperationspartner beteiligen sich mit 9.000 EUR..

**Benötigter Zuschuss/Deckungslücke:**

**18.360,00 EUR**

**Antrag:** Die Evang. Bildung bittet das Spendenparlament zur Finanzierung dieses Projektes um eine **Spende von 6.000 EUR.**

**Empfehlung:** Die Finanzkommission empfiehlt dem Spendenparlament dieses Projekt mit einer Summe von **6.000,00 €** zu unterstützen.

**Bemerkung:** Auf Antrag der Parlamentarier wurde der Betrag um 1000 € erhöht. Das Projekt wird also mit **7.000 €** unterstützt.